

LESERREISE vom 12. bis 21. Oktober 2024

# ECHTES KALABRIEN

DAS URSPRÜNGLICHE ITALIEN AN DER SCHÖNEN «STIEFELSPITZE».

CHF **2'450.00**



pro Person im  
Doppelzimmer  
mit ABOPLUS

CHF 2'650.00 pro Person im DZ  
ohne ABOPLUS

Beeindruckende **STÄDTE**  
und **GEMEINDEN**, die Liparischen  
Inseln **PANAREA** und **STROMBOLI**,  
wunderschönes **CAPO VATICANO**,  
das atemberaubende **SILA-MASSIV**  
und die «**KÜSTE DER GÖTTER**»  
in Italiens Südwesten.



 **südostschweiz**

Mondial Tours

# URSPRÜNGLICHKEIT, KULTUR UND NATURSCHÖNHEIT IN ITALIEN.

Die Region Kalabrien im Süden Italiens begeistert mit ihrer Ursprünglichkeit und einer abwechslungsreichen Landschaft zwischen Meeresklippen und Gebirgsmassiven, Palmengärten und Bergwäldern. Rund 300 Sonnentage pro Jahr, kristallklares Wasser, weisse Sandstrände, Nationalparks und Kulturschätze machen Italiens «Stiefelspitze» zu einem wahren Paradies.

In Kalabrien geht das Leben seinen gemütlichen Gang. Erkunden Sie malerische Orte und faszinierende Städte mit unvergesslichem Blick über das Meer. Tauchen Sie ein in herrliche Landschaften, begeben Sie sich auf die Spuren der Vergangenheit, entdecken Sie die «Küste der Götter» und lassen Sie sich von der regionalen Küche begeistern.



## REISEPROGRAMM

### 1. TAG · ANREISE NACH TROPEA IN KALABRIEN

Sie fahren mit dem Bus von Chur, Landquart, Ziegelbrücke und Rapperswil zum Flughafen Zürich, wo Sie der Flug nach Lamezia Terme im Süden Italiens erwartet. Nach der Begrüssung durch Ihre Reiseleitung werden Sie zum 4-Sterne-Hotel in Tropea gebracht. Beim Abendessen lassen Sie den Tag ausklingen.

### 2. TAG · AUSFLUG «AUF DEN SPUREN DER VERGANGENHEIT BEI LOCRI, ZITRUSFRÜCHTE UND DIE KATHEDRALE VON GERACE»

Am Vormittag begeben Sie sich auf eine faszinierende «Reise in die Vergangenheit». Nahe der Ortschaft Locri erwarten Sie die Ausgrabungen der antiken, im siebten Jahrhundert vor Christus von Kolonisten aus Mittelgriechenland gegründeten Stadt Lo-



Rund vier Kilometer südwestlich der heutigen Gemeinde Lokri befindet sich das antike Lokroi Epizephyrioi.

kroi Epizephyrioi. Beim Rundgang durch die sehenswerte Anlage entdecken Sie die Überreste verschiedener Tempel, darunter der, in der ersten Hälfte des fünften vorchristlichen Jahrhunderts im ionischen Stil erneuerte Zeustempel, dessen Architekten vermutlich aus dem verbündeten Syrakus auf Sizilien stammten. Zudem sehen Sie die Ruinen der einstigen Stadtmauer und des, etwas ausserhalb der damaligen Stadt gelegenen Theaters aus dem vierten Jahrhundert vor Christus. Um Anschlägen zu vermeiden, wurde das Theater, welches einst Platz für bis zu 4.500 Zuschauer bot, teilweise in die umliegenden Hügel gebaut.

Italiens Süden ist bekannt für seine schmackhaften Zitrusfrüchte. Freuen Sie sich nach der Besichtigung der Ausgrabungen sowie einem Mittagessen in einer alten Ölmühle auf den Besuch einer Orangen- und Bergamottenplantage. Sie erfahren Wissenswertes über den Anbau und verkosten einige Produkte, die aus den Früchten hergestellt werden. Im Anschluss fahren Sie ins nahegelegene Gerace. Die kleine, auf einem Felsplateau an der Küste des Ionischen Meeres gelegene Gemeinde versprüht bis heute den Charme längst vergangener Zeiten. Sie besuchen die normannische Kathedrale Santa Maria Assunta aus dem elften Jahrhundert. Mit einer Länge von 73 Metern und einer Breite von 26 Metern zählt der Sakralbau zu den grössten der Region Kalabrien. Schliesslich machen Sie sich auf den Rückweg zum Hotel, wo auch heute das Abendessen serviert wird.

### 3. TAG · AUSFLUG «BERGDORF SERRA SAN BRUNO UND MALERISCHES PIZZO AN DER KÜSTE»

Nach dem Frühstück widmen Sie sich zwei besonderen «Juwelen» der Region. Zunächst fahren Sie in Richtung Osten



Die biblischen Figuren der Chiesetta di Piedigrotta aus Tuffgestein entstanden um das Jahr 1900.

nach Serra San Bruno am Fusse des Monte Pecoraro, des mit 1.423 Metern höchsten Gipfels des Gebirgszuges Serre. Lassen Sie sich vom Flair des, von Buchen- und Pinienwäldern umgebenen Bergdorfes in den Bann ziehen. Bekannt ist Serra San Bruno für die Kartause Santo Stefano aus dem elften Jahrhundert. Nachdem Sie die Aussenfassade des bekannten Bauwerks gesehen haben, setzen Sie die Fahrt nach Pizzo fort. In der kleinen idyllischen Küstenstadt, die ein kalabrisches Zentrum des Fischfangs darstellt, besuchen Sie die einzigartige Kirchen-



Die Ursprünge des auf einem Klippengebirge errichteten Pizzo liegen in griechischer Zeit.

grotte Chiesetta di Piedigrotta im Tuffgestein. Aus Neapel stammende Schiffbrüchige sollen den Altar der Legende nach als Dank für ihre Rettung Ende des 17. Jahrhunderts gestiftet haben. Die biblischen Figuren wurden um 1900 von Angelo und Alfonso Barone aus dem Tuff herausgearbeitet.

Im Anschluss an die Besichtigung und eine individuelle Mittagspause mit der Gelegenheit, in einem der Restaurants ein Mittagessen einzunehmen (vor Ort zu bezahlen), gestalten Sie die Zeit nach Ihren Vorstellungen in Pizzo. So bleibt Zeit für einen gemütlichen Spaziergang in den malerischen Gassen der Altstadt. Pizzo gilt als Ursprungsort des Tartufos – erfunden wurde das Dessert Anfang der 1930er-Jahre vom, aus Sizilien stammenden Konditor Giuseppe De Maria, bekannt als «Don Pippo». Zum Abschluss des Ausfluges genießen Sie diese bekannte, den Trüffelpralinen nachempfundene Eisspezialität. Schliesslich kehren Sie nach Tropea zurück. Zum Abendessen werden Sie im ausgewählten Restaurant erwartet.

#### 4. TAG · AUSFLUG «EINSTIGE REGIONSHAUPTSTADT REGGIO CALABRIA, DER SCHÖNSTE KILOMETER ITALIENS UND MYTHISCHES SCILLA»

Bis 1970 war das an der Strasse von Messina gelegene Reggio Calabria Regionshauptstadt. Bekannt ist die grösste Stadt Kalabriens auch als Geburtsort des Modeschöpfers Gianni Versace. Freuen Sie sich zunächst auf einen Besuch des Nationalmuseums. Neben weiteren Ausstellungsstücken werden die Bronzen von Riace, die bedeutendsten Ausgrabungsfunde der Region, gezeigt. Die beiden realitätsnahen Statuen griechischer Krieger aus dem fünften Jahrhundert vor Christus wurden 1972 auf dem Grund des Meeres gefunden.



Nach der Besichtigung lassen Sie sich vom wohl «schönsten Kilometer Italiens» begeistern – die Uferstrasse Lungomare Giacomo Matteotti besticht durch einen fantastischen Ausblick auf den Vulkan Ätna. Ihr Ausflug führt Sie dann nach Scilla. Der Legende nach soll hier das aus der griechischen Mythologie bekannte Meeresungeheuer Skylla gelebt haben. Das Monster, das den Seefahrern an der Strasse von Messina aufgelauert haben soll, gab Scilla seinen Namen. Entgegen der mythologischen Vorgeschichte tritt der Ort sanft und idyllisch auf. Prägend für das Ortsbild ist das auf einer Landzunge errichtete Kastell, das heute einen modernen Leuchtturm beherbergt. Nach einem Rundgang durch Scillas Fischerviertel Chianalea machen Sie sich auf den Rückweg nach Tropea, wo Sie das gemeinsame Abendessen im Restaurant geniessen.

### 5. TAG · AUSFLUG «CHARMANTES PANAREA UND FEURIGES STROMBOLI» (FAKULTATIV)

Vor der Nordküste der grössten Mittelmeerinsel – Kalabriens, der «Stiefelspitze» vorgelagerter Nachbarregion Sizilien – liegen die Liparischen Inseln oder auch Äolischen Inseln im Tyrrhenischen Meer. Im Jahr 2000 erklärte die UNESCO den Archipel vulkanischen Ursprungs zum Weltkulturerbe. Wenn Sie möchten, lernen Sie am heutigen Tag zwei der insgesamt sieben Hauptinseln der Inselgruppe kennen. Mit dem Schiff fahren Sie am Nachmittag zunächst vom Hafen Tropea nach Panarea, der kleinsten der Liparischen Inseln. Gemeinsam mit der unbewohnten Insel Basiluzzo und mehreren Klippen bildet Panarea einen eigenen kleinen Archipel innerhalb der Inselgruppe. Beim Rundgang durch Drauto, San Pietro und Ditella – den drei Or-

ten Panareas, deren Grenzen mittlerweile fließend ineinander über gehen – lassen Sie sich von der Kombination aus eleganten Villen und üppiger Vegetation in den Bann ziehen.

Vorbei an Basiluzzo erreichen Sie im Anschluss mit dem Schiff den Hafen an der Ostküste von Stromboli. Die nördlichste der Liparischen Inseln ist geprägt vom aktiven Vulkan Stromboli. Steil aus dem Meer aufragend erreicht die nahezu kegelförmige Insel eine Höhe von bis zu 926 Metern über dem Meeresspiegel. Beim Rundgang entdecken Sie die Kirche San Vincenzo, um die sich einst die Hauptsiedlung von Stromboli entwickelte, sowie die Piazza mit unvergesslichem Blick über das Meer, der bei guter Sicht bis zum italienischen Festland reicht. Nach der Gelegenheit, im Restaurant ein Abendessen zu geniessen (vor Ort zu bezahlen), umrunden Sie mit dem Schiff Strombolicchio, das «kleine Stromboli». Der von einem Leuchtturm gekennzeichnete markante Fels nordöstlich von Stromboli ist unbewohnt. Bei dem Felsen handelt es sich um die Reste eines alten Vulkanschlotes, der vermutlich der Vorgänger des heutigen Strombolis oder ein alter Nebenvulkan war, dessen Ausbruch 360.000 Jahre zurück liegt. Kurz bevor die Sonne am Horizont im schimmernden Meer zu versinken scheint, positioniert sich das Schiff vor der Sciarà del Fuoco an der Nordwestseite der Insel Stromboli. In unregelmässigen Abständen – minütlich bis stündlich – kommt es aus mehreren Öffnungen des Kraters des einzigartigen Strombolis zu kleinen und auch grösseren Explosionen. Das hierbei ausgeworfene Material, welches nicht in den Krater zurückfällt, rollt über die «Feuerrutsche» in das Meer. Dieses einmalige Naturschauspiel wird Sie sicherlich begeistern. Am späten Abend kehren Sie nach Tropea zurück (Preis inklusive Schifffahrten: 95.- CHF).

### 6. TAG · AUSFLUG «HERRLICHE AUSBLICKE VOM CAPO VATICANO UND CHARMANTES TROPEA»

Am heutigen Vormittag besuchen Sie das Capo Vaticano. Auch wenn der Name anderes vermuten lässt, weist das Kap keine



Stromboli mit seinem gleichnamigen Vulkan ist die nördlichste der Liparischen Inseln.



Die Stadt Cosenza besticht durch ihre malerische Lage am Zusammenfluss von Crati und Busento.



Verbindung zum Vatikanstaat auf. Vielmehr wurde das Capo Vaticano nach einer historischen Stätte, die einst von Seefahrern besucht wurde, benannt. Freuen Sie sich auf den herrlichen Blick über das Tyrrhenische Meer, zur Meerenge Strasse von Medina zwischen Kalabrien und Sizilien bis hin zu den Liparischen Inseln. Das Kap vereint die Reize der Berge mit denen des Meeres auf faszinierende Weise. Nach einer Verkostung lokaler Spezialitäten lernen Sie die, auf einer steil zum Meer abfallenden Sandsteinklippe gelegene, Ortschaft Tropea kennen. Aufgrund der schönen Lage und ihrer gut erhaltenen Altstadt zählt Tropea zu den wichtigsten touristischen Zielen der Tyrrhenischen Küste. Beim Rundgang entdecken Sie die Wallfahrtskirche Santa Maria dell'Isola auf einem Felsen unweit des Ortskerns sowie die Kathedrale von Tropea. Der, der heiligen Maria geweihte, Sakralbau im normannischen Stil wurde im zwölften Jahrhundert errichtet. Das gemeinsame Abendessen wird im Hotel serviert.

### **7. TAG · AUSFLUG «ATEMBERAUBENDES SILA-MASSIV UND DIE BAUTEN VON COSENZA»**

Die Region Kalabrien ist geprägt von verschiedenen Gebirgszügen. Am heutigen Tag widmen Sie sich der atemberaubenden Bergwelt des Sila-Massivs. Ihren Namen erhielt die Sila vom lateinischen Wort Silva – deutsch «Wald». Aufgrund seiner Schönheit wird das Gebirge auch «Kleine italienische Schweiz» genannt. Lassen Sie sich während der Fahrt durch das bekannte Naturschutzgebiet der Sila bis zum Fossiat-Nationalpark von der Landschaft verzaubern, bevor Sie Cosenza besuchen. Die Stadt am Fusse des Sila-Gebirges beherbergt zahlreiche Bauten aus unterschiedlichen Herrschaftsepochen. In der sehenswerten frühgotischen Kathedrale aus dem zwölften Jahrhundert fanden Stauferkönig Heinrich VII. und Isabella von Aragon ihre letzte Ruhe. Im Anschluss an einen Rundgang fahren Sie zurück zum Hotel, wo Sie auch heute das Abendessen erwartet.

### **8. TAG · AUSFLUG «MIT DEM SCHIFF ENTLANG DER HERRLICHEN KÜSTE DER GÖTTER»**

Nach dem Frühstück werden Sie feststellen, warum Kalabriens dem Tyrrhenischen Meer zugewandte Küste in der Provinz Vibo Valentia den Beinamen «Costa degli Dei» trägt. Die wunderschöne «Küste der Götter» besticht durch türkisblaues Wasser, Grotten und weisse Strände. Mit dem Schiff fahren Sie vom Hafen Tropea Richtung Westen entlang der Küste bis zum Capo Vaticano. Geniessen Sie die Naturschönheit und nehmen Sie, wenn Sie möchten, ein Bad im klaren Wasser. Im Anschluss an die Schifffahrt werden Sie auf einem Gut zu einer Weinprobe erwartet. Freuen Sie sich auf verschiedene Weine, begleitet von einem Imbiss, sowie den herrlichen Blick auf den aktiven Vulkan Stromboli auf der gleichnamigen Insel, der 926 Meter steil aus dem Wasser herausragt. Schliesslich werden Sie zurück zum Hotel in Tropea gebracht. Der Abend steht für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung.

### **9. TAG · TROPEA AUF EIGENE FAUST**

Gestalten Sie den letzten Tag Ihrer Reise nach eigenen Vorstellungen – entspannen Sie im Hotel, erkunden Sie die Umgebung bei einem Spaziergang oder geniessen Sie den Strand und das Meer. Beim Abendessen lassen Sie schliesslich die Eindrücke Kalabriens nochmals Revue passieren.

### **10. TAG · RÜCKREISE ZUM AUSGANGSORT**

Am Morgen werden Sie zum Flughafen gebracht und treten den Rückflug nach Zürich sowie die Fahrt zum Ausgangsort an.



## REISELEISTUNGEN

Bustransfer von Chur, Landquart, Ziegelbrücke und Rapperswil zum Flughafen Zürich und zurück

Direktflug mit SWISS von Zürich nach Lamezia Terme und zurück

Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren

Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen

9 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel «Tropis» in Tropea (Landeskategorie, inklusive Citytax/Kurtaxe)

4 Abendessen im Hotel (am 1., 2., 6. und 7. Tag)

1 Mittagessen in einer alten Ölmühle (am 2. Tag)

1 Verkostung auf einer Zitrusfrüchte-Plantage (am 3. Tag)

1 Verkostung der Tartufo-Eisspezialität (am 3. Tag)

3 Abendessen in Restaurants (am 3., 4. und 9. Tag)

1 Verkostung lokaler Spezialitäten (am 6. Tag)

1 Weindegustation mit Imbiss auf einem Gut (am 8. Tag)

Ausflug «Auf den Spuren der Vergangenheit bei Locri, Zitrusfrüchte und die Kathedrale von Gerace», inklusive Besuch einer Orangen- und Bergamottenplantage

Ausflug «Bergdorf Serra San Bruno und malerisches Pizzo an der Küste»

Ausflug «Einstige Regionshauptstadt Reggio Calabria, der schönste Kilometer Italiens und mythisches Scilla»

Ausflug «Herrliche Ausblicke vom Capo Vaticano und charmantes Tropea»

Ausflug «Atemberaubendes Sila-Massiv und die Bauten von Cosenza»

Ausflug «Mit dem Schiff entlang der Küste der Götter», inklusive Schifffahrt

Alle anfallenden Eintrittsgelder (ausgenommen fakultativer Ausflug)

Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung

Reisebegleitung ab/bis Chur

Ausführliche Reiseunterlagen

Insolvenzversicherung

## AUF EINEN BLICK

Reisetermin: 12. bis 21. Oktober 2024

Reisedauer: 10 Tage



Reisepreis pro Person:  
im DZ mit ABOPLUS CHF 2'450.-  
im DZ ohne ABOPLUS CHF 2'650.-

CHF 200,-  
Vergünstigung

Ihr Hotel: Tropis\*\*\*\* in Tropea

Rund 350 Meter von der Altstadt entfernt, empfängt Sie Ihr 4-Sterne-Hotel in Tropea an der Küste Kalabriens. Die zwei Restaurants bieten traditionelle italienische Küche mit typischen Produkten der Region. Das Hotel verfügt über zwei Pools sowie ein Spa- und Wellnesscenter. Die klimatisierten Zimmer sind mit Sat-TV, Minibar, Safe, Internetzugang sowie einem Badezimmer mit Dusche und Haartrockner ausgestattet.

**Reisedokumente:** Für diese Reise benötigen Sie eine gültige Identitätskarte oder einen gültigen Reisepass.

**Wichtige Hinweise:** Wir empfehlen den Abschluss eines umfassenden Reiseversicherungspakets, inklusive einer Rücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung eventueller Rückführungskosten.

**Voraussichtliche Flugzeiten für Ihre Reise:**

12. Okt. 2024 Zürich – Lamezia Terme 17.55 bis 19.50 Uhr  
21. Okt. 2024 Lamezia Terme – Zürich 08.50 bis 10.55 Uhr  
Flugzeiten ausdrücklich unter Vorbehalt.

## ZUSÄTZLICH BUCHBAR

Einzelzimmerzuschlag (Doppelzimmer zur Alleinbenutzung) CHF 250.-

Zimmer mit Meerblick (Aufpreis pro Doppelzimmer/DZ zur Alleinbenutzung) CHF 270.-

Ausflug «Charmantes Panarea und feuriges Stromboli», inklusive Schifffahrten CHF 95.-

## BUCHUNG UND BERATUNG

Mondial Tours MT SA

Via Varenna 29, 6600 Locarno

Tel. 091/752 35-20, Fax -18

info@mondial-tours.ch